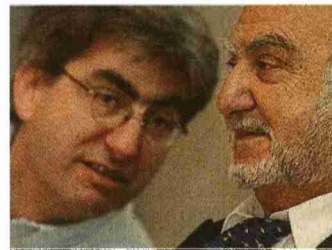


## LEXIKON

### Familienunternehmen

Familienunternehmen werden Firmen genannt, die von einer Familie dominiert werden: Sie sind im Besitz der Mitglieder einer Familie und werden meist auch von Familienmitgliedern geführt. Ihre wirtschaftliche Bedeutung darf nicht unterschätzt werden. Rund 88 Prozent aller kleinen und



mittleren Unternehmen sind in Familienbesitz, fast zwei Drittel aller Beschäftigten finden bei ihnen Arbeit. Doch nicht nur KMU gehören dazu, manche Familienunternehmen sind Grosskonzerne, manche sogar an der Börse kotiert. Grosse Familienunternehmen sind beispielsweise die Rapperswiler Wicor-Holding mit rund 4000 Angestellten weltweit. Die liechtensteinische Hilti-Gruppe beschäftigt weltweit gar fast 22000 Mitarbeiter, und die Familie Hayek (im Bild) bestimmt auch weiterhin massgeblich die Geschicke der Swatch Gruppe. Familienunternehmen wird oft zugeschrieben, dass sie langfristiger denken als andere Konzerne. Andererseits ist es eine Herausforderung für sie, die Nachfolge an der Spitze zu regeln – wie Thomas Zellweger, Inhaber des Lehrstuhls für Familienunternehmen an der HSG sagt: «Es gibt immer weniger Nachkommen, die effektiv wollen.» (ken) wirtschaft ostschweiz 28